

Presse-Information

Köln, 26.01.2022

Herausgeber: KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V.
Michaela Roemkens, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. +49-221-77889-27 | michaelaroemkens@kolping.net
Kolpingplatz 5-11, 50667 Köln/Germany | www.kolping.net

KOLPING INTERNATIONAL sagt Jubiläumswallfahrt nach Rom ab

Die vom Internationalen Kolpingwerk für den 25. bis 27. Oktober 2022 geplante Rom-Wallfahrt anlässlich des 30. Jubiläums der Seligsprechung Adolph Kolpings wird nicht stattfinden. Aufgrund erheblicher Planungsschwierigkeiten durch die Corona-Pandemie hat KOLPING INTERNATIONAL die Großveranstaltung heute abgesagt.

Die Rom-Wallfahrt 2022 des Internationalen Kolpingwerkes sollte wieder ein großes Fest werden – eine Zusammenkunft zahlreicher Mitglieder aus aller Welt, die gemeinsam vom 25. bis 27. Oktober das 30. Jubiläum der Seligsprechung ihres Verbandsgründers Adolph Kolping feiern. Doch die anhaltende Pandemie macht es weiterhin unmöglich, eine mehrtägige internationale Großveranstaltung konkret zu planen. „Aktuell erleben wir nicht nur, dass wir seitens der Kirchen in Rom keine verbindlichen Zusagen bekommen können, um mit mehreren tausend Kolpingschwestern und Kolpingbrüdern in den großen römischen Basiliken feiern zu können“, erklärt das Präsidium von KOLPING INTERNATIONAL heute in einem Schreiben an den Verband. „Wir bekommen auch die verständliche Rückmeldung, dass viele Mitglieder sich nicht verbindlich anmelden können und wollen, weil sie nicht wissen, ob im Oktober dieses Jahres die Pandemie soweit unter Kontrolle ist, als dass wir dicht an dicht nebeneinander in Bus und Bahn sitzen können, als dass wir miteinander singen und feiern können, ohne einander zu gefährden.“

Aufgrund dieser planerischen Unsicherheiten hat der Generalvorstand von KOLPING INTERNATIONAL den Entschluss gefasst, die Rom-Wallfahrt 2022 vollständig abzusagen. „Bereits letztes Jahr hatte uns die Corona-Pandemie dazu gezwungen, die Rom-Wallfahrt zum 30. Jahrestag der Seligsprechung Adolph Kolpings, der am 27. Oktober 2021 war, um ein Jahr auf 2022 zu verschieben. Einen weiteren Aufschub wird es nicht geben“, bekräftigt Msgr. Christoph Huber, Generalpräses von KOLPING INTERNATIONAL. „Vielmehr werden wir schauen, wie wir einzelne Aktionen, die im Rahmen der Rom-Wallfahrt geplant waren, zu einem guten Ende führen können. Dazu zählt auch die Übergabe der vielen tausend Unterschriften aus aller Welt, die das Kolpingwerk Deutschland für eine Heiligsprechung Adolph Kolpings gesammelt hat. Wir werden beraten, wie wir diese Unterschriften an Papst Franziskus übergeben können, um unserem Herzensanliegen einer Heiligsprechung unseres Gesellenvaters Nachdruck zu verleihen“, so der Generalpräses.

Für die Absage der Rom-Wallfahrt 2022 bittet Msgr. Christoph Huber im Namen des gesamten Generalvorstands von KOLPING INTERNATIONAL allseits um Verständnis. „Die heutige Absage erfolgt zum für uns frühestmöglichen Zeitpunkt, damit alle Kolpingsfamilien, Diözesanverbände und Nationalverbände, die im Oktober in Rom mit dabei sein wollten, Planungssicherheit erhalten. Und ich kann nur herzlich um Verständnis bitten, dass das die Entscheidung ist, die uns allen schwerfällt, die aber momentan von der Vernunft her leider geboten ist.“

Weitere Informationen auf www.kolping.net/rom